

Lfde. Nr.	Einnahme	Veranschlagt auf				Erläuterungen
		1908		1907		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
B. Haushaltplan der evangelischen Schulgemeinde.						
Kap. I. Mietzinsen.						
1	Miete für die Knabenfortbildungsschulen im 3. und 5. Bürger- schulgebäude	2000	—	2000	—	
2	dergl. für die Mädchenfortbildungsschule im 1. Bürger- schulgebäude	1000	—	1000	—	
3	dergl. für die gewerbliche Fortbildungsschule im 4. Bürger- schulgebäude	1000	—	1000	—	
4	dergl. für die frühere Hausmannswohnung in der höheren Bürger- schule	120	—	120	—	
5	dergl. für eine Wohnung im 8. Bürger- schulgebäude	600	—	612	50	
6	dergl. für eine Wohnung im 10. Bürger- schulgebäude	75	—	75	—	
7	dergl. für eine Wohnung im 11. Bürger- schulgebäude	200	—	200	—	
8	dergl. für eine Wohnung im 12. Bürger- schulgebäude	200	—	200	—	
9	Kanon für ein Stück Land des 4. Bürger- schulgrundstücks	3	—	3	—	
10	desgl. für ein Stück Land des 6. Bürger- schulgrundstücks	—	—	1	—	
11	für Benutzung des Brausebades in der 6. Bürger- schule	50	—	50	—	
12	dergl. des Brausebades in der 7. Bürger- schule	200	—	200	—	
Summe Kap. I		5448	—	5461	50	
Kap. II. Kapitalzinsen.						
13	4% von 3700 ℳ Kapital (zum Schulfonds gehörig)	148	—	148	—	
14	3½% von 1200 ℳ Kapital (zum Schulfonds gehörig)	42	—	42	—	
15	3% von 16 ℳ 53 δ Kapital (zum Schulfonds gehörig)	—	48	—	48	
16	4% bez. 3% von 370 ℳ Kapital des Henkelmannschen Bücher- legats	14	10	14	10	
17	4% von 400 ℳ Stammanteil vom Landwirtschaftlichen Kredit- verein im Königreich Sachsen (Neusaer Schule betr.)	16	—	16	—	
Summe Kap. II		220	58	220	58	
Kap. III. Schulgeld.						
18a	Von 1775 Kindern der höheren Bürgerschule	84900	—	80500	—	
b	von 22 auswärts wohnenden Kindern der höheren Bürgerschule	2200	—	1600	—	
19a	von 5039 Kindern der Bürgerschulen I. Abteilung	110500	—	108300	—	
b	von 26 auswärts wohnenden Kindern derselben Abteilung	1100	—	700	—	
20	von 9014 Kindern der Bürgerschulen II. Abteilung	52400	—	50900	—	
21	von 121 Kindern der Seminarübungsschule	2650	—	2700	—	
22	von 46 Kindern, die Privatunterricht erhalten	1350	—	1200	—	
		16043 Kinder.				
23	Schulgeldreste aus früheren Jahren	200	—	200	—	
Summe Kap. III		255300	—	246100	—	

Zu Nr. 21. Hiervon werden der Seminar-
kasse 1000 ℳ als Anteil überwiesen. Siehe
Nr. 274 der Ausgabe.